In der automatisch rollierenden Anzeige werden nacheinander die folgenden Werte angezeigt:



Energierichtungsanzeige pro Phase 1 2 3 r = Reverse. F = Forward

Wirkenergie (Forward) in kWh (OBIS: 1.8.0) Saldierend

Wirkenergie (Reverse) in kWh (OBIS: 2.8.0) Saldierend

Momentan-Wirkleistung (Gesamt)

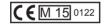
Für eine vollständige Übersicht aller verfügbaren Anzeigewerte im manuellen Modus beachten Sie bitte die ausführliche technische Beschreibung als Download auf www.kdk-dornscheidt.de.

Änderung der Modbus Adresse mit Hilfe der Sensortasten am Zähler

Die Modbus Adresse kann über das Programm-Menü, siehe Beiblatt, unter dem Punkt "PRO – 2" geändert werden. Weitere Änderungen sind möglich. Unter dem Menüpunkt "PRO – 3" ist ein Passwort erforderlich.

Dies ist im Auslieferungszustand auf "0000" eingestellt und kann über die Programmierung verändert werden.

Beispiel für die MID-Kennzeichnung





Die Zertifizierungs- und Konformitätserklärungen (EN 50470) in der aktuellsten Form finden sie auf: www.kdk-dornscheidt.de



Bei Rückfragen zum Solar-Log[™], oder der Konfiguration des Zählers im Solar-Log[™] wenden Sie sich bitte an: info@solar-log.com

oder: +49 (0)7428/4089-300

Bei Rückfragen zum Zähler wenden Sie sich bitte an:

info@kdk-dornscheidt.com oder: 02244 / 919940



Kurzanleitung

Solar-Log™ PRO380-CT Elektronischer Drehstromzähler für DIN-Schienenmontage mit MID-Konformitätserklärung und mit ModBus-Schnittstelle (Wandleranschlusszähler)



Achtung



Das Zählergehäuse ist versiegelt, der Zähler darf nicht geöffnet werden. Bei Öffnung des Zählers oder Zerstörung der Siegel erlischt der Garantieanspruch. Bitte achten Sie darauf, dass alle Leitungen mechanisch spannungsfrei montiert sind.

Zu Verrechnungszwecken dürfen nur Zähler mit MID-Konformitätserklärung verwendet werden.

Wichtiger Hinweis: Einstellung des Primärstroms zur Bestimmung des Wandlerverhältnisses.

Bei diesem Zähler ist das Wandlerverhältnis nur einmalig einstellbar

Wird der Zähler erstmalig an Spannung angeschlossen erscheint im Display abwechselnd die Meldung "Set CT" und "CT5 0005". Wird eine Pfeiltaste betätigt, blinkt die erste Zahl von links. Hier wählen Sie den Sekundärstrom zwischen /1A oder /5A aus und bestätigen diesen anschließend mit gleichzeitigem Drücken beider Pfeiltasten für 3 Sekunden. Anschließend wählen Sie den Primärstrom aus, indem Sie von links nach rechts alle 4 Ziffern mit den Tasten nacheinander anwählen und wie oben beschrieben einstellen. Bestätigen Sie jede Ziffer durch Betätigen beider Pfeiltasten für 3 Sekunden.

So kann der Primärstrom von 0005 bis 9995 in 5A Schritten frei eingestellt werden. Wird die letzte Zahl bestätigt ist das Wandlerverhältnis gespeichert und kann nicht mehr geändert werden.

Bitte beachten Sie

Bei diesem Dokument handelt es sich lediglich um eine Kurzbeschreibung, in der nicht auf alle Funktionen der Geräte eingegangen werden kann. Eine ausführliche Beschreibung steht Ihnen auf www.kdk-dornscheidt.de zur Verfügung.

Information zu Ihrer eigenen Sicherheit

Diese Kurzanleitung enthält nicht alle für den Betrieb des Zählers geltenden Sicherheitsvorschriften. Es kann auf Grund besonderer Betriebsbedingungen, örtlichen Vorschriften oder Verordnungen notwendig sein, weitere Maßnahmen zu ergreifen.

Qualifiziertes Personal

Der Zähler darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert und angeschlossen werden. Es gelten jene Personen als qualifiziert, die zugelassen sind, Geräte, Systeme und Stromkreise entsprechend der Sicherheitsnormen und Verordnungen in Betrieb zu setzen, einzuschalten, zu erden und zu markieren.

Zählertyp: PRO380-CT

Technische Daten

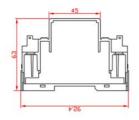
Nennspannung	230 / 400 V AC		
Strom	0,015 - 1,5 (6) A		
Frequenz	50 Hz		
Messgröße	Wirk- und Blindenergie in Bezugs- und Lieferrichtung		
Genauigkeitsklasse	В		
Eigenverbrauch	< 10 VA - < 2 W		
Anlaufstrom	3 mA		
Breite	4 TE (70 mm)		
Impulsausgang LED	10 000 lmp/kWh, 2,5 ms		
S ₀ -Impulsausgang	10 000 lmp/kWh, 30 ms		
Arbeitstemperatur	-25°C bis +70°C		
Max. rel. Luftfeuchte:	75% im Mittel, kurzzeitig 95%		
Registrierte Harmonische	0,05 – 0,25 kHz		
LED	rot blinkend: Bezug > 4 W, Impulsrate = Verbrauch		
Display	5 + 3 Digits (99999,111 kWh)		
Maximaler Leiterquerschnitt	Hauptklemmen: max. 10 mm²		
	Zusatzklemmen: max. 2,5 mm²		
Baudrate ModBus	9 600 baud		

Anschlussschema

CT1 (in) Wandler 1 Klemme k (s1)	CT1 (out) Wandler 1 Klemme I (s2)
CT2 (in) Wandler 2 Klemme k (s1)	CT2 (out) Wandler 2 Klemme l (s2)
CT3 (in) Wandler 3 Klemme k (s1)	CT3 (out) Wandler 3 Klemme l (s2)
N (in) Neutralleiter Anschluss	N (out) Neutralleiter Anschluss
	10 Spannung Phase 1 (10/11 intern gebrückt)
CTI (CTZ/CTZ) Out	12 Spannung Phase 2 (12/13 intern gebrückt)
1116.1 1116.1 	14 Spannung Phase 3 (14/15 intern gebrückt)
00009880 In L1 L2 L3 N	16/17 nicht verwendet
CT1 CT2CT3 N	18/19 $\rm S_{\scriptscriptstyle 0}$ Impulsausg. A+ forward
k(s1) l(s2) k(s1) l(s2) k(s1) l(s2)	20/21 S _o Impulsausg.A-reverse
L1 KP1) L(P2) K(P1) L(P2) K(P1) L(P2) L L2 L L3	1 22/23 ModBus-Anschluss
N N	24/25 Anschluss für ext. Tarif (230V)

Abmessungen (mm)

Breite: 70,0 mm
Höhe m. Abdeckung: 140,0 mm
Höhe o. Abdeckung: 92,4 mm
Tiefe: 63,0 mm





Impulsausgänge (S_o)

Die Impulsausgänge bei dem Solar-Log™ PRO380-CT liefern Impulse entsprechend den sekundärseitig gemessenen kWh (kvar) Werten. Die Impulslänge der Impulsausgänge ist fest auf 30 ms eingestellt.

Anschlussschema bei unterschiedlichen Betriebsmodi

Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO380-CT (RS485 oder S₀)

Die Zähler verfügen über Bezeichnungen IN (unten) und OUT (oben)

Als Verbrauchs oder Subverbrauchszähler: Zugang Netz (IN) $\,$ - Abgang Verbraucher (OUT) $\,$

Als Wechselrichter / Erzeugungszähler: Zugang Erzeugung (IN) - Abgang Netz (OUT)

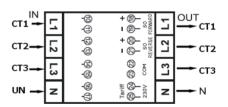
Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO380-CT (nur RS485)

Als Verbrauchszähler (2-Richtungszähler): OUT = Zugang Netz – IN = Abgang Haus/Anlage

Als Batteriezähler (2-Richtungszähler): IN = Zugang Netz - OUT = Abgang Batterie

Bitte beachten Sie, dass ein oder mehrere Solar-Log™ PRO380 Zähler nur exklusiv an der RS485 Schnittstelle betrieben werden dürfen. Eine Kombination mit anderen Komponenten ist nicht möglich.

Klemmleistenstecker Solar-Log™ (RS485)	Solar-Log Base	PRO380-CT (COM)
Klemme	Klemme	Klemme
1->	(A) 6 oder (B) 10 (Data+)	22 (A)
4->	(A) 9 oder (B) 13 (Data-)	23 (B)



Ist der Zähler, das letzte Gerät im Bus, muss dieser zusätzlich über die Klemme 22 und 23 mit einem (120 Ohm / 0,25W) Widerstand terminiert werden.

Alle Anzeigewerte des Zählers

Durch Drücken der Tasten wechselt der Zähler von der automatisch rollierenden Anzeige in die manuelle Anzeige. Hier können mittels Tastendruck alle verfügbaren Anzeigewerte der Reihe nach aufgerufen werden. Die Menüführung ersehen Sie aus beiliegender Tabelle. Wird keine Pfeiltaste gedrückt, kehrt der Zähler nach kurzer Zeit wieder in den automatischen Modus zurück.